Pressemitteilung 23/2019 | 23.05.2019

Political Economy Forum

Pressesprecherin

Sylke Schumann

T +49 30 30877-1220
E presse@hwr-berlin.de

Schwan, Gysi und Truger diskutieren über Europa

Das solidarische Europa – wie muss es aussehen, wie stehen die Chancen? Eine prominent besetzte öffentliche Talk-Runde dazu am Freitagabend im Political Economy Forum an der HWR Berlin.

Ist die EU noch zu retten? Und wenn ja, wie? Angesichts wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Krisen in Europa und zunehmend militärisch ausgetragener oder angedrohter Konflikte in der Welt rückt die Solidarität in Europa in den Fokus. Welche Strategien gibt es und für welche progressive Utopie von Europa es sich zu kämpfen lohnt, darüber diskutieren am 24. Mai 2019 von 18.00–19.45 Uhr am Campus Schöneberg die Vorsitzende der SPD Grundwertekommission und Präsidentin der Humboldt-Viadrina Governance Platform, Prof. Dr. Dr. h.c. Gesine Schwan, Dr. Gregor Gysi, Mitglied des Deutschen Bundestags und Präsident der Europäischen Linken, und Wirtschaftsweiser und Professor für Sozioökonomie an der Universität Duisburg-Essen, Prof. Dr. Achim Truger.

Moderiert wird das öffentliche Diskussionsforum des Institute for International Political Economy Berlin (IPE) an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin (Badensche Str. 50–51 in 10825 Berlin, Haus B, Raum B 4.04) von Bea Ruoff.

Um kostenlose Anmeldung wird gebeten. Auch Medienvertreter/innen sind herzlich eingeladen.

- Weitere Informationen und Anmeldung

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)
Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichen Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de